

Schleswig-Holstein

Datenschutz an Schulen verbesserungswürdig

[19.04.2012] Beim Thema Datenschutz haben Schulen noch Nachholbedarf. Das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD) hat sich daher mit einer detaillierten Problem- und Lösungsskizze an das schleswig-holsteinische Bildungsministerium gewandt.

In Schulen werden wichtige und teilweise sensible Daten von Kindern, Eltern, Lehrkräften und Dritten erhoben, gesammelt und weitergegeben. Eine wichtige Rolle spielt das Thema Datenschutz für die Bildungseinrichtungen auch durch den zunehmenden Einsatz von Internet-Anwendungen. Insbesondere beim Einsatz von Social Media hätten die datenschutzrechtlichen Fragen der Schulen überhand genommen, teilt das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD) mit. Das ULD hat daher nach eigenen Angaben im Februar 2011 eine umfassende Problemskizze und detaillierte Lösungsvorschläge an das Bildungsministerium des Landes übergeben. Eine erweiterte Fassung dieser Skizze zur „Personenbezogenen Datenverarbeitung der Schulen“ hat das ULD nun veröffentlicht – nachdem eine umfassende Reaktion des schleswig-holsteinischen Bildungsministeriums ausgeblieben sei. ULD-Leiter Thilo Weichert: „Für manche Schulleitung ist der Einsatz von IT ein Tanz auf dem Vulkan: Schüler können sich oft Zugriff auf die Daten in den Schulrechnern verschaffen und werden sogar als Administratoren eingesetzt. Die Schulen stellen zudem Internet-Zugänge bereit, ohne diese hinreichend abzusichern und kontrollieren zu können.“ Selbst der unzulässige Betrieb einer Facebook-Fanpage sei kein Tabu. Hier sollte das Ministerium laut ULD dringend ordnend tätig werden. Weichert: „Wir wissen, dass neue Medien für Schüler, Lehrkräfte und Schulverwaltungen hilfreiche Kommunikationsmittel sein können. Dies darf aber nicht zu deren gedankenlosen Einsatz führen. Mit unserer Problem- und Lösungsskizze verbinden wir die Hoffnung, dass in der kommenden Legislaturperiode beim Datenschutz ein Ruck durch die Schulen geht.“

(bs)

Zur Skizze „Personenbezogene Datenverarbeitung der Schulen“

Stichwörter: Schul-IT, Datenschutz, Schleswig-Holstein, Datenschutz, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Thilo Weichert